



## St. Leon-Rot doppelt stark beim Heimspiel

*Hamburger Damen und Herren trumpfen im Norden auf*

Wiesbaden, 29. Mai 2016. Spannende Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen zwei bis drei Teams prägten in allen Erstliga-Staffeln das Geschehen am zweiten Spieltag der KRAMSKI Deutschen Golf Liga presented by Audi. Sowohl die Damen und Herren der 1. Bundesliga Nord gastierten beim G&LC Berlin-Wannsee – hier haben die Vertretungen des Hamburger GC das beste Golf gezeigt. Im Süden triumphierten am Ende die gastgebenden Teams des GC St. Leon-Rot.

### 1. BL Nord – Damen: Hamburg gewinnt Krimi

„Wir sind heute gut aus den Boxen gekommen, haben dann etwas geschwächt und waren zwischendurch nur noch auf Rang drei. Meine Mädels haben in den Einzeln dann aber richtig gut gefinisht“, fasst Christian Lanfermann, Trainer des Hamburger GC, den Spieltag in Berlin-Wannsee zusammen. Fast minütlich wechselte die Führung, bis nach dem letzten Putt die Falkensteinerinnen als Gewinnerinnen feststanden. Platz zwei geht wieder an den GC Hubbelrath, die Gastgeberinnen müssen sich mit drei Punkten begnügen. Von den beiden Aufsteigern Berliner GC Gatow und GC Hummelbachau hielten die Hauptstädterinnen lange Anschluss an die Top drei, mussten in den Vierern aber abreißen lassen.

### 1. BL Süd – Damen: SLR-Damen dominieren

Mit 13 Schlägen Vorsprung haben die Damen des GC St. Leon-Rot (SLR) ihren Heimspieltag gewonnen – und dass, obwohl sowohl Tourspielerin Karolin Lampert als auch Lilia Kraft kurzfristig krankheitsbedingt ausfielen. „Wir haben diese wirklich schlechten Nachrichten von heute Morgen sehr gut weggesteckt und eine super Teamleistung gezeigt“, sagt SLR-Trainer Michael Terwort. Bereits in den Einzeln dominierte St. Leon-Rot, als Ava Bergner und Leonie Harm zwei exzellente 69er-Runden (-3) unterschrieben und nur zwei von

PRESE-  
INFORMATION



sechs Spielerinnen brachten Ergebnisse über Par rein. Das Final Four ist auch für den Münchener GC und den GC am Reichswald das Minimalziel. Wie dicht beide Teams derzeit beisammen liegen, wurde in St. Leon-Rot einmal mehr klar: Schlaggleich waren sie nach sechs gewerteten Partien (+6), doch weil das Team aus Franken das bessere Streichergebnis im Vierer vorzuweisen hat, 75 Schläge gegenüber 78 Schlägen, stand für den GC am Reichswald wie schon am ersten Spieltag wieder der Platz zwei zu Buche.

#### **1. BL Nord – Herren: Hamburg siegt; Berninger mit Platzrekord**

„Wir haben das Glück, dass unsere Mannschaft eine tolle Zusammensetzung und ein richtig gute Leistungsdichte hat. Man könnte sagen, unsere Stärke ist, dass wir keine Schwäche haben. Wir spielen gute Vierer – wir spielen gute Einzel“, sagt Hamburgs Routinier Michael Thannhäuser. Folgerichtig hat sich der Hamburger GC den Tagessieg mit fünf Schlägen unter Par gesichert. Der Kampf um den zweiten Platz wurde über den gesamten Spieltag hinweg eng geführt. So war es zunächst der GC Hubbelrath, der den Anschluss an die Hamburger hielt. Die Rheinländer mussten sich allerdings zum Ende der Einzelbegegnungen von den Hausherrn des G&LC Berlin-Wannsee auf Rang drei verdrängen lassen – und verließ diesen nicht mehr. Berlins Dean Berninger war es auch, der in seinem Einzel einen neuen Platzrekord spielte: Er benötigte lediglich 65 Schläge (-7).

#### **1. BL Süd – Herren: St. Leon-Rot mit starker Mannschaftsleistung**

Die Herren des GC St. Leon-Rot (-6) haben den zweiten Spieltag der KRAMSKI DGL presented by Audi im Süden für sich entschieden und die volle Punktzahl eingefahren. Die beste Runde des Tages gelang nach durchwachsenen Einzelergebnissen allerdings einem Vierer des Dauerkonkurrenten vom GC Mannheim-Viernheim: Christian Bräunig und Marc Alexander Hammer brachten eine 65 (-7) ins Clubhaus. „Wir haben uns intensiv vorbereitet und sind natürlich doppelt froh, unseren Heimspieltag gewonnen zu haben“, erklärt Marcus Brandt, Kapitän des

PRESSE-**INFORMATION**



GC St. Leon-Rot. Sein Team und die Mannheimer teilen sich in der Tabelle mit jeweils neun Zählern die Führung vor dem Stuttgarter GC Solitude, der als Dritter erneut drei Punkte mitnimmt.

### Über die KRAMSKI DGL presented by Audi

Jede Staffel der KRAMSKI Deutschen Golf Liga (DGL) presented by Audi – unabhängig welcher Liga – ist mit fünf Mannschaften besetzt. Für einen Tagessieg erhält das siegreiche Team fünf Punkte, der Fünftplatzierte einen Punkt. Gesamtsieger ist, wer sich nach fünf Spieltagen die meisten Punkte erkämpft hat. Ausnahme: Die jeweils beiden Erstplatzierten der 1. Bundesliga Nord und Süd spielen in einem zweitägigen Final Four den Gesamtsieger der KRAMSKI DGL presented by Audi aus. Der dritte Spieltag findet am 12. Juni statt.

Alle weiteren Informationen, Ergebnisse und Tabellen finden Sie unter [www.deutschegolfliga.de](http://www.deutschegolfliga.de)

**Bild 1:** High Five für den Tagessieg: Die Damen um Hannah-Leonie Karg (r.) freuen sich über fünf Punkte (Foto: DGV/stebi)

**Bild 2:** Mit einer starken Teamleistung sichern sich die Damen des GC St. Leon-Rot ihre ersten fünf Punkte (Foto: DGV/Lettenbichler)

**Bild 3:** Karl Anton Kolloß (r.) und der Hamburger GC gewinnen den zweiten Spieltag der 1. Bundesliga Süd (Foto: DGV/Tiess)

**Bild 4:** Die Herren des GC St. Leon-Rot siegen beim Heimspieltag (Foto: DGV/Kirmaier)

**Grafik:** Logo KRAMSKI Deutsche Golf Liga presented by Audi

### PRESSE-KONTAKT:

DEUTSCHER GOLF VERBAND e.V.  
Anna Wedegärtner  
- Kommunikation -  
Kreuzberger Ring 64  
65205 Wiesbaden

PRESSE-  
INFORMATION



presented by



**Audi**  
Vorsprung durch Technik

Tel.: 0611-99020-183  
Fax: 0611-99020-164  
E-Mail: [wedegaertner@dgv.golf.de](mailto:wedegaertner@dgv.golf.de)  
Internet: [www.deutschegolfliga.de](http://www.deutschegolfliga.de)

DEUTSCHE GOLF SPORT GmbH  
Torsten Bartel  
- Geschäftsführer -  
Kreuzberger Ring 64  
65205 Wiesbaden  
Tel.: 0611-99 020-203  
Fax: 0611-99 020-220  
E-Mail: [bartel@dgs.golf.de](mailto:bartel@dgs.golf.de)  
Internet: [www.golf.de/dgs](http://www.golf.de/dgs)

PRESSE-INFORMATION